

Vortrag an den Ministerrat

15. Kongress der Vereinten Nationen für Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege; Abu Dhabi, VAE; 25. September bis 1. Oktober 2026; österreichische Delegation

Der 15. Kongress der Vereinten Nationen für Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege wird voraussichtlich vom 25. September bis 1. Oktober 2026 in Abu Dhabi (Vereinigte Arabische Emirate) stattfinden. Das Kernthema des Kongresses lautet: „Beschleunigung von Kriminalprävention, Strafjustiz und Rechtsstaatlichkeit: Schutz der Menschen und des Planeten und Umsetzung der Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung im digitalen Zeitalter“.

Es ist beabsichtigt, für den 15. Kongress der Vereinten Nationen für Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege folgende österreichische Delegation zur Teilnahme zu nominieren:

Botschafter Mag. iur. Christian Ebner Delegationsleiter	Ständige Vertretung Österreichs bei den Vereinten Nationen in Wien
Botschafter Mag. phil. Bernd Alexander Bayerl, MA Stv. Delegationsleiter	Österreichische Botschaft in Abu Dhabi
Attaché Lukas Dünser, BA, MA	Ständige Vertretung Österreichs bei den Vereinten Nationen in Wien
Attaché Mag. iur. Michael Friedl, LL.M.	Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten

Die mit der Entsendung dieser Delegation verbundenen Kosten finden ihre Bedeckung in den Budgets der jeweils entsendenden Ressorts. Es wird voraussichtlich keine Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen geben. Sofern dennoch solche gefasst werden, werden sie aus den dem zuständigen Ressort zur Verfügung stehenden Mitteln bedeckt.

Im Einvernehmen mit der Bundesministerin für Justiz und dem Bundesminister für Inneres stelle ich daher den

Antrag,

die Bundesregierung wolle dem Herrn Bundespräsidenten vorschlagen, die Mitglieder der österreichischen Delegation in der oben angeführten Zusammensetzung zur Teilnahme an den Beratungen und Beschlussfassungen des 15. Kongresses der Vereinten Nationen für Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege zu bevollmächtigen.

3. Juli 2026

Mag.^a Beate Meinl-Reisinger, MES
Bundesministerin